02.11.2023 – 08:30 Uhr

Mobility elektrisiert Genf: Der Bahnhof Cornavin erhält 26 Ladestationen für geteilte Mobilität

Rotkreuz (ots) -

Ab sofort befindet sich in Genf der grösste Elektrostandort von Mobility. Das Carsharing-Unternehmen hat zusammen mit der "Fondation des Parkings" im Bahnhof-Parking Cornavin 26 neue Ladestationen installiert. Durch diese Zusammenarbeit wird die Elektrifizierung der Mobility-Flotte in Genf stark vorangetrieben - ein Vorbild für andere Städte.

Das Parkhaus des Bahnhofs Cornavin ist zum grössten elektrischen Mobility-Standort der Schweiz ausgebaut worden. Durch die Installation von 26 Ladestationen hat sich der strategisch wichtige Genfer Standort radikal verändert. Ab sofort stehen den Carsharing-Nutzenden 22 Elektrofahrzeuge verschiedener Kategorien - von Budget bis Emotion - zur Verfügung. Die vier verbleibenden Verbrenner-Autos werden auch baldmöglichst ersetzt. "Wir sind stolz, eine wichtige Rolle spielen zu können, um Genf in eine Pionierin der geteilten Elektromobilität zu transformieren", erklärt Mobility-Sprecherin Stéphanie Gonzalez. "Aktuell bauen wir den Elektroanteil unserer Flotte in Genf erheblich aus - von 3 Prozent Ende 2022 auf 25 Prozent bis Ende 2023. Unser Engagement für eine sauberere Mobilität ist stärker denn je."

Die "Fondation des Parkings" leistet einen wichtigen Beitrag zur Carsharing-Elektrifizierung in Genf. Sie verfügt nun über Ladestationen in ihren Parkhäusern Chêne-Bourg, Gazomètres, Bahnhof Cornavin und demnächst auch an den Standorten Uni-mail, Octroi und Lombard. Die Initiative des Unternehmens für den Bau und Ausbau des Ladestationen-Netzes ist ein wichtiger Schritt hin zur Verbesserung der CO2-Bilanz der städtischen Mobilität. "Die Förderung der emissionsfreien Mobilität zählt zu unseren strategischen Zielen", sagt der Geschäftsführer der Stiftung, Damien Zuber. "Durch die Entwicklung bedarfsgerechter Dienstleistungen, insbesondere im Bereich des multimodalen Verkehrs, möchten wir auch die Lebensqualität unserer Benutzerinnen und Benutzer verbessern."

Die Fondation übernimmt die Vorinstallation der Ladeinfrastruktur

Die grösste Herausforderung für Mobility bei der Elektrifizierung der Flotte bis 2030 ist die Bereitstellung der Ladeinfrastruktur, da die Genossenschaft die Parkplätze jeweils mietet. Entsprechend positiv ist die Bereitschaft der "Fondation des Parkings", beim Ausbau der Ladestationen die Vorinstallation bis zum Parkplatz zu finanzieren. Mobility stellt wiederum die Ladestationen bereit. Dieses Vorgehen kann als Vorbild für andere Projekte und Städte dienen, um zielgerichtet und rasch die Elektrifizierung in der Schweiz voranzutreiben.

Pressekontakt:

PRESSEKIT
Download von Bildmaterial, Video, Grafiken und Texten: www.mobility.ch/de/medien/mediacenter

KONTAKT
Mobility: Stefan Roschi, Verantwortlicher Kommunikation & Medien
Telefon 041 248 21 57, presse@mobility.ch

Fondation des Parkings: Emmanuelle Merle
Telefon 022 827 48 23, e.merle@fondation-parkings.ch

Medieninhalte

Mobility - Bahnhof-Parking Cornavin / Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100010161 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100010161/100912995 abgerufen werden.